

Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer



Pressemitteilung Nr. 3

Cuxhaven, den 14. September 2007

Erneut geringe Mengen Öl auf Spiekeroog angespült

Reinigungsarbeiten auf Wangerooge beendet

Durch das Mittagshochwasser wurden erneut geringe Mengen Öl auf Spiekeroog angespült. Ein etwa 3 km langer Streifen auf der Westseite der Insel ist mit kleinen Öklumpen verschmutzt.

Dort gehen die Reinigungsarbeiten weiter.

Seit gestern sind Mitarbeiter des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), der Kurverwaltung und der Feuerwehr auf Spiekeroog im Einsatz.

Bisher wurden auf der Insel insgesamt etwa 16 Kubikmeter Öl-Sandgemisch aufgesammelt.

Auf der Insel Wangerooge sind die Reinigungsarbeiten vorerst abgeschlossen. Die Einsatzkräfte haben dort etwa 50 kg Öl-Sandgemisch aufgenommen.

Die betroffenen Gebiete werden weiterhin aus der Luft (Flugzeuge und Hubschrauber) und durch Strandläufer auf mögliche Ölverschmutzungen beobachtet.

Gestern Vormittag waren auf den Stränden von Spiekeroog und Wangerooge erhebliche Ölverschmutzungen gefunden worden. Das Havariekommando hat daraufhin die Gesamteinsatzleitung übernommen.

Kontakt:

Dr. Ulrike Windhövel

Tel.: 04721- 567- 170

Frank Klaeßen

Mobil: 0171 9145795

Pressestelle Havariekommando

Gemeinsame Einrichtung des Bundes und der Küstenländer

Am Alten Hafen 2

27472 Cuxhaven

[Mailto: presse-hk@havariekommando.de](mailto:presse-hk@havariekommando.de)